



## **PRESSEMITTEILUNG**

**Samstag, 30. Oktober 2021 um 20.00 Uhr**

Kulturhaus Osterfeld – Malersaal

**LAMATHEA Das halbe Leben**

**Teatro International Ulm e.V.**

Preisträger "Soziokulturelles Theater"

### **Zum Stück:**

Die einen haben sie, die anderen nicht. Die einen macht sie reich, die anderen krank. Die einen stolz, die anderen gleichgültig. Die einen balancieren zwischen ihr und dem Leben, die anderen sind gezwungen, weltweit jeden Job zu machen. Die einen träumen von der 30-Stunden-Woche, die anderen haben drei Jobs, um über die Runden zu kommen: die Arbeit.

Teatro International wirft in seiner bewegten und bewegenden Szenencollage einen Blick auf die Arbeit heute und morgen. Warum arbeiten wir? Was macht die Arbeit mit uns? Was ist gute Arbeit? Wie bestimmt sie im digitalen und globalen Zeitalter 4.0 unser Leben und unsere Identität?

Text und Regie: Claudia Schoepl

Assistenz: Daniela Ventuiz

Technik: Gizem Ciftci

Musik: Samuel Heinrich, Linus Miecznik

### **Teatro International e.V. – Die Gruppe**

Seit neun Jahren machen bei Teatro International Menschen im Alter von 18 bis 50 zusammen Theater, mit unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft, sexueller Orientierung, religiöser und politischer Überzeugung, mit unterschiedlicher Migrations- und Theatererfahrung. Sie bringen ihre Erfahrungen, Gedanken und Talente ein und diskutieren und gestalten Themen der weltweiten Migrations- aber auch der lokalen Aufnahmegesellschaft. Diese Themen werden aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und in szenischen Collagen in formaler Vielfalt präsentiert. Bei den Aufführungen begegnen sich im Publikum Einheimische, Alt- und Neuzuwandernde. Sie kommen auf der Basis der Inszenierungen miteinander ins Gespräch und tauschen ihre Erfahrungen und Gedanken aus. Teatro International bereichert die regionale Theaterlandschaft mit seinen (selbst)kritischen Eigenproduktionen und initiiert gesellschaftliche Diskurse in der Stadt, auch durch kleinere theatrale Interventionen im öffentlichen Raum. Die gemeinsame Kommunikationsbasis in der Gruppe ist die deutsche Sprache. Interesse füreinander, Geduld, Empathie, Respekt bestimmen das soziale Miteinander und sind die Botschaft der Eigenproduktionen.

Teatro International ist soziale Utopie für eine offene Gesellschaft, in die sich jeder mit seinen Talenten einbringen kann und in der man sich gegenseitig um Verstehen bemüht, in der man keine schnellen Vor-Urteile fällt, geduldig zuhört, aber auch offen und mutig Dinge anspricht, Fragen stellt zu scheinbar Selbstverständlichem oder Tabus. Manchmal ernst, manchmal berührend und oft humorvoll im Bewusstsein, dass Lachen auch im gesellschaftlichen Diskurs verbindet. Der Theaterraum ist Anlaufstelle für Menschen, die eine neue Heimat suchen oder Station in unserer Gesellschaft machen und gleichzeitig Experimentierfeld für gesellschaftliche Fragen.

**Kulturhaus Osterfeld e.V. Osterfeldstraße 12 D-75172 Pforzheim**

Telefon:0049-(0)7231 - 318214 Fax: 0049 (0) 7231- 31 82 23

[presse@kulturhaus-osterfeld.de](mailto:presse@kulturhaus-osterfeld.de) [www.kulturhaus-osterfeld.de](http://www.kulturhaus-osterfeld.de)

VK: € 12,00 / erm. 9,00 AK: € 13,00 / erm. 10,00

Karten und Informationen gibt es im Kulturhaus Osterfeld (07231) 3182-15, dienstags bis freitags, 14.00 bis 18.00 Uhr, per Mail unter: [karten@kulturhaus-osterfeld.de](mailto:karten@kulturhaus-osterfeld.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter [www.kulturhaus-osterfeld.de](http://www.kulturhaus-osterfeld.de).

Pforzheim, den 29.09.2021

i.A. Christine Samstag  
Presse und Sekretariat